

Niederschrift

über die 16. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 24. Januar 2011 im Gemeindehaus in Oldersbek.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.10 Uhr

Anwesend:

1. 1. stellv. Bürgermeister Udo Deertz
2. Gemeindevertreter Alexander Heegardt
3. Gemeindevertreter Claus Kruse
4. Gemeindevertreter Hajo Zühlke
5. Gemeindevertreter Hans-Joachim Müller
6. Gemeindevertreterin Maren Rohwedder
7. Gemeindevertreter Michael Wolf
8. Gemeindevertreter Sönke Matzen

Es fehlt entschuldigt:

Bürgermeister Karl-Heinz Harder

Außerdem sind anwesend:

Jann Brodersen, Amt Nordsee-Treene, Protokollführer
sowie 10 Zuhörer

Udo Deertz eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Der bisherige Tagungsordnungspunkt 8 (Abschluss eines Rahmenvertrages wegen der Windkraft) wird einstimmig von der Tagungsordnung gestrichen, da die Änderungswünsche der Gemeinde bisher noch nicht eingearbeitet wurden.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 22.11.2010
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Erlass der Haushaltssatzung 2011
7. Erlass einer Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung
8. Wegeangelegenheiten

nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

- Die defekte Straßenlampe im Steinbergweg wurde bereits der Elektrofirma gemeldet.
- TopKauf ist mit dem Umsatz im Ort zufrieden.
- Das Dach der „Alten Schmiede“ ist immer noch undicht. Die Firma wurde bereits am 3.9.2010 beauftragt. Sie soll nochmals angesprochen werden.
- Die Eiche, die im Heckweg auf der Bankette steht, wird nicht gefällt sondern vom Gemeindearbeiter nur beschnitten.

- Einige Büsche an den Wegen werden vom Gemeindearbeiter noch geschnitten und einige Gräben noch ausgebaggert.
- Der Telefon- und Faxanschluss bei der Feuerwehr funktioniert immer noch nicht. Der Bürgermeister soll kurzfristig mit dem Amt sprechen und sonst eine Fachfirma beauftragen.
- Der Kostenvoranschlag für die Lieferung und die Montage von zwei neuen Steckleitern durch die Firma Ziegler liegt vor und wird an die Gemeindevertreter verteilt. Die Gemeindevertretung wird im nicht öffentlichen Teil der Sitzung hierüber beraten.

2. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 22.11.2010

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Bürgermeisters

- Der Winterdienst hat bisher ca. 5.000 € gekostet. Die Gemeinde hat noch ca. 8 t Streusalz eingelagert.
- Im Wendehammer im B-Plan 4 wurde dort, wo immer Wasser steht, das Gelände angefüllt. Um die Situation noch zu verbessern, wird noch ein angrenzender Graben gesäubert.
- Für die Erweiterung des B-Planes 5 gibt es noch keinen Bescheid aus Kiel.
- Im B-Plan 5 soll noch einmal geklärt werden, ob 2 oder 4 Straßenlampen aufgestellt werden.
- Beim Getränke- und Lager beim Kaufmann gibt es Probleme mit dem Tauwasser auf dem Dach. Hier soll für einen Frostwächter mit Einschaltautomatik ein Kostenangebot eingeholt werden.
- Für das Ende der Straße Ostergaard soll ein Kostenvoranschlag für den Ausbau eingeholt werden.
- Im nächsten Amtsblatt sollen die Bürger auf das Zurückschneiden der Büsche bei Straßen und Gehwegen und das Freihalten der Hydranten bei Schnee aufmerksam gemacht werden.

4. Bericht der Ausschüsse

Der Schulausschuss hat in Mildstedt getagt. Es wird kurz darüber berichtet.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Die Errichtung eines **Krötenzaunes** auf einer Länge von 100 m an der Schulstraße kostet 300 bis 400 €. Die Aufstellung von zwei Schildern würde 66 € kosten. Nach kurzer Diskussion wird vorgeschlagen, dass der Kindergarten Schilder malt und diese dann aufgestellt werden.
- Die Wege in den „Wischen“ wurden bereits wieder geöffnet. Da dies aber nach Ansicht der Gemeindevertretung zu früh geschehen ist, werden die **Wege** durch den Gemeindearbeiter wieder **gesperrt**.
- Das **Schneeschieben** in den „Wischen“ geschieht auf Wunsch eines Anliegers. Es soll geprüft werden, ob er für diese Leistung bezahlt.
- Das Zelt für das **Kinderfest** soll wieder am Dorfgemeinschaftshaus aufgestellt werden. Hierfür wird kurzfristig eine Versammlung aller Vereine mit dem Kinderfestausschuss vom Bürgermeister einberufen. Auf ein Lagerfeuer muss an diesem Standort jedoch verzichtet werden.

6. Erlass der Haushaltssatzung 2011

Die Haushaltssatzung wird verlesen. Es wird auf die Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A von 330 auf 350% und für die Grundsteuer B von 350 auf 370 % hingewiesen. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt bei 350%.

Die Haushaltssatzung wird mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung genehmigt.

7. Erlass einer Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung

Die 7. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Oldersbek liegt allen Gemeindevertretern vor. Sie wird mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme erlassen.

8. Wegeangelegenheiten

- Der Bauausschuss hat alle anfallenden Arbeiten mit dem Gemeindearbeiter besprochen.
- Die Dorfstraße wurde letztes Jahr ausgebessert. Die Techniker vom Amt haben die Maßnahme in der Dorfstraße nach dem Wintereinbruch begutachtet und einige Mängel aufgenommen. Die Firma wird aufgefordert die Mängel kostenlos zu beseitigen.
- Der Kreis soll nochmals vom Amt aufgefordert werden darauf zu bestehen, dass die Teerkolonnen sich bei der Gemeinde vor Arbeitsbeginn anmeldet.

Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten

...

Die Zuhörer betreten um 22:05 Uhr wieder den Sitzungsraum.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Udo Deertz für die rege Mitarbeit, wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg und schließt um 22:10 Uhr die Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführer